



Die Stadtverordnetenversammlung

## Tagesordnung II Punkt 30 der öffentlichen Sitzung am 11. März 2021

Antrags-Nr. 21-F-02-0001

### Weiterhin offene Fragen hinsichtlich der Rolle der AWO Wiesbaden und der Causa Manjura -Antrag der CDU-Fraktion vom 24.02.2021-

---

#### Beschluss Nr. 0031

- I. Der Magistrat wird aufgefordert der Stadtverordnetenversammlung vertreten durch den Revisionsausschusses zu dessen nächster Sitzung - voraussichtlich am 5. Mai 2021 - folgende Fragen zu beantworten:
  1. Welche Schritte hat der Magistrat als Kollegialorgan bisher in der Sache unternommen? Wurde Herr Stadtrat Manjura zu den gegen ihn erhobenen Vorwürfen befragt, und wenn dem so ist, wie sah dessen Kooperation aus?
  2. Wurde die Weitergabe interner Dokumente und vertraulicher Informationen (Wiesbadener Kurier vom 16. September 2020) seitens des Magistrats untersucht? Wenn ja, wie wurde dieser Vorgang bewertet? Wie gestaltete sich diese Untersuchung?
  3. Wurde das Revisionsamt oder die Konzernrevision in diese Untersuchungen mit einbezogen? Wie sah ihr Votum aus?
  
- II. Der Magistrat wird aufgefordert, die AWO um die Beantwortung folgender Fragen zu bitten und die Antworten der Stadtverordnetenversammlung vertreten durch den Revisionsausschusses zu dessen nächster Sitzung - voraussichtlich am 5. Mai 2021 - vorzulegen:
  1. Grundsätzlich stellt sich die Frage, wie ein Einstellungsprozess bei der AWO Wiesbaden abläuft? Nach welchen Kriterien werden Bewerber ausgesucht und ggf. eingestellt? Wird der Betriebsrat bei Einstellungen angehört? Hat dieser bei der Einstellung bei Herrn Manjura eine Stellungnahme abgegeben? Wenn ja, wie sah diese aus?
  2. Welche Voraussetzungen und Anforderungen muss ein Bewerber erfüllen, um beim persönlichen Referat der Geschäftsführung eingestellt zu werden? Wie sahen die bisherigen Stellenausschreibungen und Anforderungsprofile aus? Welche Referenten sind über eine Stellenausschreibung eingestellt worden? Wurden Stellen auch ohne das Durchlaufen des üblichen Bewerbungsverfahrens vergeben? Wenn ja, warum?
  3. Wie wird die Arbeitszeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktuell erfasst? Welches Modell wird hier verfolgt? Wie ist die Arbeitszeiterfassung konkret bei Herrn Manjura erfolgt? Wie wurde Herr Manjura in der Ausübung seiner Stadtverordnetentätigkeit von der AWO unterstützt? Wie ist mit der Freistellungsthematik hinsichtlich des Stadtparlaments umgegangen worden? Wurde dies dokumentiert? Wenn nicht, warum nicht?

III. Der Magistrat wird aufgefordert,

die AWO aufzufordern, ihr internes Compliance Management System vorzustellen und darzulegen wie dessen Einhaltung nachhaltig gesichert und kontrolliert wird.

(antragsgemäß Revisionsausschuss 24.02.2021 BP 0039)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2021  
im Auftrag

in Vertretung  
Kessel

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .03.2021  
im Auftrag

Dezernat VI  
Dezernat I  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock